

Neue Vorwürfe gegen Bundespolizei

Hannover. Beamte der Bundespolizei in Hannover sollen einen Migranten nicht nur auf der Wache, sondern auch in einem Polizeifahrzeug misshandelt haben. Wie der Oberstaatsanwalt Thomas Klinge am Donnerstag mitteilte, habe das mutmaßliche Opfer ausgesagt, am Hauptbahnhof von der Polizei aufgegriffen und auf der Fahrt im Wagen ihren Angriffen ausgesetzt gewesen zu sein. Die mutmaßlichen Täter seien bereits ermittelt. Wie der *NDR* berichtet, sei der Migrant verprügelt worden und habe bei der Tortur einen Zahn verloren. Bisher war bekannt, dass mindestens zwei Männer aus Afghanistan und Marokko auf der Wache der Bundespolizei vermutlich gedemütigt und geschlagen wurden (*jW* berichtete). (dpa/*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/267204.neue-vorwuerfe-gegen-bundespolizei.html>